



Richtlinie R-60-0.1

NZE¹-Pflichtcodes und NZE-Artencodes in e-dec

Bei Richtlinien handelt es sich um Ausführungsbestimmungen zum Zollrecht und zu den nichtzollrechtlichen Erlassen des Bundes. Sie werden im Interesse einer einheitlichen Rechtsanwendung veröffentlicht.

An den Richtlinien können keine über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehenden Rechtsansprüche abgeleitet werden.

¹ NZE = Nichtzollrechtlicher Erlass

Inhaltsverzeichnis

1	Zollanmeldung	2
2	Wie weiss man, ob eine Ware einem NZE unterliegt?	3
3	Wann muss ein NZE-Pflichtcode übermittelt werden?	3
3.1	Unterliegt die Ware einem NZE? → Ja:	3
3.2	Unterliegt die Ware einem NZE? → Nein:	4
	Anhang	5

1 Zollanmeldung

Gestützt auf [Artikel 79 Absatz 1 Buchstabe b](#) der Zollverordnung (ZV, SR 631.01), muss die anmeldepflichtige Person in der Zollanmeldung Angaben machen, die zum Vollzug nichtzollrechtlicher Erlasse des Bundes notwendig sind.

Sie macht das in nachstehend beschriebenen Fällen u.a. durch die Angabe des NZE-Pflichtcodes (und allenfalls des zutreffenden NZE-Artencodes) in der Zollanmeldung.

Es gibt:

NZE-Pflichtcodes:	Code	Bezeichnung
	0	0 NZE: nein
	1	1 NZE: ja
	2	2 NZE: nein

und

NZE-Artencodes:	Code	Bezeichnung	Import	Export
	026	BAK - Kulturgut (gemäss Steuerungselement 911)	X	X
	028	BAK - Kulturgut (andere als Steuerungselement 911)	X	X
	030	BAFU - PIC Einfuhr	X	
	066	Abfälle (gelbes Kontrollverfahren)	X	X
	067	Abfälle (grünes Kontrollverfahren)	X	X
	110	SECO - Rohdiamanten	X	X
	111	SECO - Palmöl		X
	200	BLV - CITES Einfuhr andere als lebende Pflanzen EU	X	
	201	BLV - CITES Einfuhr lebende Pflanzen EU	X	
	202	Meeresfischerei IUU	X	
	220	Andere - Salzregal	X	
	430	BAFU – Holzverpackungen ISPM 15	X	
	669	Verstärkte Kontrollen LMR-RDA	X	
	703	BLW - High Quality Beef	X	
	704	BLW – Zucht- und Nutztiere	X	

2 Wie weiss man, ob eine Ware einem NZE unterliegt?

Die anmeldepflichtige Person muss sich **vor** Übermittlung einer Zollanmeldung informieren, ob eine Ware von einem nichtzollrechtlichen Erlass betroffen ist oder nicht.

Einträge im Zolltarif (www.tares.ch) und weitere Information zu diesen Stammdateneinträgen (vgl. Anhang) können gewisse Hinweise liefern.

3 Wann muss ein NZE-Pflichtcode übermittelt werden?

Die anmeldepflichtige Person muss sich in **jeder** Zollanmeldung dazu äussern, ob die anmeldete Ware einem oder mehreren nichtzollrechtlichen Erlassen unterliegt oder nicht.

3.1 Unterliegt die Ware einem NZE? → Ja:

Wird eine der nachfolgenden Fragen mit «ja» beantwortet, muss immer der **NZE-Pflichtcode 1** und der zutreffende **Artencode** übermittelt werden:

Bereich	Bezeichnung	Import	Export
Abfälle	<p>Handelt es sich um Abfälle, die gemäss Art. 31 VeVA anzumelden sind?</p> <p>JA NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abfälle nach dem gelben Kontrollverfahren + NZE-Artencode 066 • Abfälle nach dem grünen Kontrollverfahren + NZE-Artencode 067 	X	X
CITES-Einfuhr andere als lebende Pflanzen EU	<p>Handelt es sich um kontrollpflichtige Tiere, Pflanzen oder Erzeugnisse tierischer oder pflanzlicher Herkunft (BLV – CITES Einfuhr andere als lebende Pflanzen EU)</p> <p>JA NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 200</p> <p>Dieser Code ist auch dann anzugeben, wenn eine CITES Fauna- (Zusatzabgaben 290 CITES Fauna 001) oder Flora-Gebühr (Zusatzabgaben 792 CITES Flora 001) geschuldet ist.</p>	X	
CITES-Einfuhr lebende Pflanzen EU	<p>Handelt es sich um artengeschützte lebende, künstlich vermehrte Pflanzen, welche aus oder via die EU in die Schweiz verbracht werden (BLV – CITES Einfuhr lebende Pflanzen EU)?</p> <p>JA NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 201</p>	X	
High Quality Beef	<p>Handelt es sich um High Quality Beef?</p> <p>JA NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 703</p>	X	
Kulturgut	<p>Handelt es sich um ein Kulturgut gemäss Art. 2 Kulturgütertransfergesetz (Kulturgütertransfer)?</p> <p>JA und zwar ein Kulturgut, welches in den Anhängen einer bilateralen Vereinbarung aufgeführt und direkt aus diesem Staat eingeführt wird (bewilligungspflichtig):</p> <p>NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 026</p> <p>oder</p> <p>JA ein anderes Kulturgut, welches nicht in den Anhängen einer bilateralen Vereinbarung aufgeführt und/oder nicht direkt aus diesem Staat eingeführt wird (nicht bewilligungspflichtig)</p> <p>NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 028</p> <p>Diese Codes sind auch anzugeben, wenn in der verwendeten Tarifnummer ein Steuerungselement «Kulturgüter gemäss Kulturgütertransfergesetz» anzugeben ist.</p>	X	X
Meeresfischerei IUU	<p>Handelt es sich um Fischereierzeugnisse, die eine Freigabenummer des BLV benötigen (R-60-6.2 Meeresfischerei IUU)?</p> <p>JA NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 202</p>	X	
Palmöl	Soll Palmöl oder Palmkernöl aus Indonesien zum Präferenzollansatz eingeführt werden?	X	

	JA	NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 111		
PIC Ein-fuhr		Handelt es sich um gefährliche Stoffe und Zubereitungen, die eine Kennnummer des BAFU benötigen (PIC)?	X	
	JA	NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 030		
Rohdia-manten		Handelt es sich um Rohdiamanten (SR 946.231.11 - Diamanterverordnung)?	X	X
	JA	NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 110		
Salzre-gal		Handelt es sich um bewilligungspflichtige/s Salz bzw. Salzgemische (Salzregal)?	X	
	JA	NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 220		
Holzver-packun-gen ISPM 15		Handelt es sich um meldepflichtige Holzverpackungen aus Drittstaaten?	X	
	JA	NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 430		
Lebens-mittel-recht		Handelt es sich um Lebensmittel, welche in den Anhängen 2 und 3 der Verordnung über den Vollzug der Lebensmittelgesetzgebung (LMVV, SR 817.042) aufgeführt sind?	X	
	JA	NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 669 Dieser Code ist dann anzugeben, wenn die Sendung einer verstärkten Kontrolle nach Art. 90 LGV unterliegt.		
Zucht- und Nutz-tiere		Handelt es sich um Zucht- und Nutztiere?	X	
	JA	NZE-Pflichtcode 1 (1 NZE: ja) + NZE-Artencode 704		

Es ist auch möglich, mehrere Artencodes anzugeben.

3.2 Unterliegt die Ware einem NZE? → Nein:

Werden alle in Ziffer 3.1 aufgeführten Fragen mit «nein» beantwortet, ist bei

- Tarifnummern **mit** Tares-Eintrag² «Nicht zollrechtliche Erlasse»
(→ fakultative Äusserungspflicht vgl. Anhang)

→ der **NZE-Pflichtcode 2** (2 NZE: nein) **ohne** NZE-Artencode

und bei

- Tarifnummern **ohne** Tares-Eintrag «Nicht zollrechtliche Erlasse»
(→ ohne Eintrag vgl. Anhang)

→ der **NZE-Pflichtcode 0** (0 NZE: nein) **ohne** NZE-Artencode

zu übermitteln.

² Eine fakultative Äusserungspflicht bezüglich NZE besteht:

- wenn: [Datenlieferung Liste](#) → Nicht-zollrechtliche Erlasse → [Import](#) oder [Export](#) → Spalte C / Nzs Ofc / **Code 1** oder
- wenn «[edecTariffMasterData](#)» TN «xy»(<nonCustomsLaw code=«z» **optional=«1»**)

Das bedeutet, dass in die fragliche Tarifnummer sowohl Waren eigereiht werden, die von einem nichtzollrechtlichen Erlass betroffen sind als auch andere (vgl. Bsp. TN 4012.2000 im Anhang).

Anhang

Gewisse Tarifnummern weisen in der Detailanzeige im Zolltarif (Tares) durch einen Hinweis auf allenfalls anzuwendende NZE hin:

Tarifnummer	ZC	ZAR	Text
2501			Salz (einschliesslich praepariertes Tafelsalz und denaturierte Erhaltung der Fließeigenschaften; Meerwasser:
2501.0010			- Tafelsalz sowie Salz in Kleinverkaufspackungen aller Art
Zollansätze:			Normal 8.60 Fr. je 100 kg br EU 0.00 Fr. je 100 kg br
<u>Mehrwertsteuer:</u>			8 % Gegenstände nach Art. 55 Abs. 1 MWSTG (siehe "E 2,5 % Gegenstände nach Art. 55 Abs. 2 MWSTG (siehe "E
Nicht zollrechtliche Erlasse:			Abfälle s. "Bemerkungen", "Abfallrecht" Salzregal s. "Bemerkungen", "Salzregal"

Beispiel:
Salz
TN
2501.0010:

Es gibt:

- Tarifnummern, die **obligatorisch** eine Äusserungspflicht bezüglich NZE erfordern

[\[Listeneintrag Nzs Ofc Code 0 oder edec TariffMasterData nonCustomsLaw code optional=<0>\]](#)

D.h. alle Waren dieser Tarifnummer unterliegen einem NZE.

Beispiel: Kugelschreiber aus Gold der Tarifnummer 9608.1010 unterliegen immer der Edelmetallkontrolle.

- Tarifnummern, die **fakultativ** eine Äusserungspflicht bezüglich NZE erfordern

[\[Listeneintrag Nzs Ofc Code 1 oder edec TariffMasterData nonCustomsLaw code optional=<1>\]](#)

D.h. die Waren einer Tarifnummer können einem NZE unterliegen oder auch nicht.

Beispiel: In die Tarifnummer 4012.2000 (gebrauchte Luftreifen) werden sowohl Altpneus eingereiht, die abfallrechtlichen Bestimmungen unterliegen, als auch Occasionsreifen, bei denen dies nicht der Fall ist.

- Tarifnummern **ohne** Eintrag

Waren dieser Tarifnummer unterliegen üblicherweise keinen NZE. Dies kann im Einzelfall jedoch trotzdem zutreffen.

Beispiel: Essbesteck aus Kunststoff mit Elfenbeinverzierung (TN 3924.1000).

Den Abklärungen der anmeldepflichtigen Person kommt demnach eine wichtige Bedeutung zu. Die übermittelten Angaben sind nach Annahme der Zollanmeldung für die anmeldepflichtige Person in jedem Fall verbindlich.